

europa:westfalen

Das **literaturfestival [lila:we]**

führt 2021 ein neues gemeinsames Festival unter dem Titel **europa:westfalen** durch, das den Schwerpunkt auf europäische Aktivitäten, Themen und Autor*innen setzt.

Mit mehr als 60 Einzellesungen und literarischen Reihen, mit Buchpräsentationen, Diskussionen, Ausstellungen und Gesprächen beleuchten eine Vielzahl literarischer Einrichtungen, Initiativen und engagierter Einzelakteure aus der ganzen Region das hochaktuelle Thema in all seinen Facetten.

Diesseits und jenseits der Grenze

deutsche und niederländische Literatur im europäischen Spannungsfeld

Eine Veranstaltung im Rahmen von **europa:westfalen – literaturfestival [lila we:] 2021**, gefördert durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW, die LWL-Kulturstiftung und den Landschaftsverband Westfalen-Lippe, veranstaltet vom Verband deutscher Schriftstellerinnen und Schriftsteller (VS) in ver.di - Landesverband NRW in Kooperation mit der Stadtbücherei Steinfurt.

Eintritt: 8 €, Schüler*innen/Studierende 5 €

Tickets: Steinfurt Marketing und Touristik, Tel. (02551) 13 83

STEINFURT 
MARKETING | TOURISTIK



Der Veranstalter, der Verband deutscher Schriftstellerinnen und Schriftsteller (VS) NRW, ist die professionelle Berufsvertretung der Schriftstellerinnen und Schriftsteller in Nordrhein-Westfalen. Er bietet seinen Mitgliedern umfassenden beruflichen Rechtsschutz und alle Vorteile einer einflussreichen Organisation.

Der VS-NRW ist regional gegliedert. In den einzelnen Regionalgruppen werden literarische Aktivitäten, Lesungen und Veranstaltungen vorbereitet und realisiert. Wir diskutieren literarische Themen und pflegen einen intensiven kollegialen Austausch. Die Förderung junger Autorinnen und Autoren und die berufliche Qualifizierung der Mitglieder zählen zu den besonderen Anliegen des Verbandes.

Der VS-NRW nimmt Stellung zu kulturpolitischen Fragen und ist Anwalt für die Freiheit des Wortes. Als Berufsverband ist er Partner und kompetenter Ansprechpartner für Ministerien und Behörden. Seine Mitglieder sind in zahlreichen Gremien – Kulturausschüsse, Literaturbeiräte, WDR-Rundfunkrat, Fördervereine, Literaturbüros und Juries für Stipendien und Kunstpreise – vertreten. Weitere Informationen über Mitgliedschaft, Aufnahmekriterien, Veranstaltungen etc. unter

www.vs-nrw.de

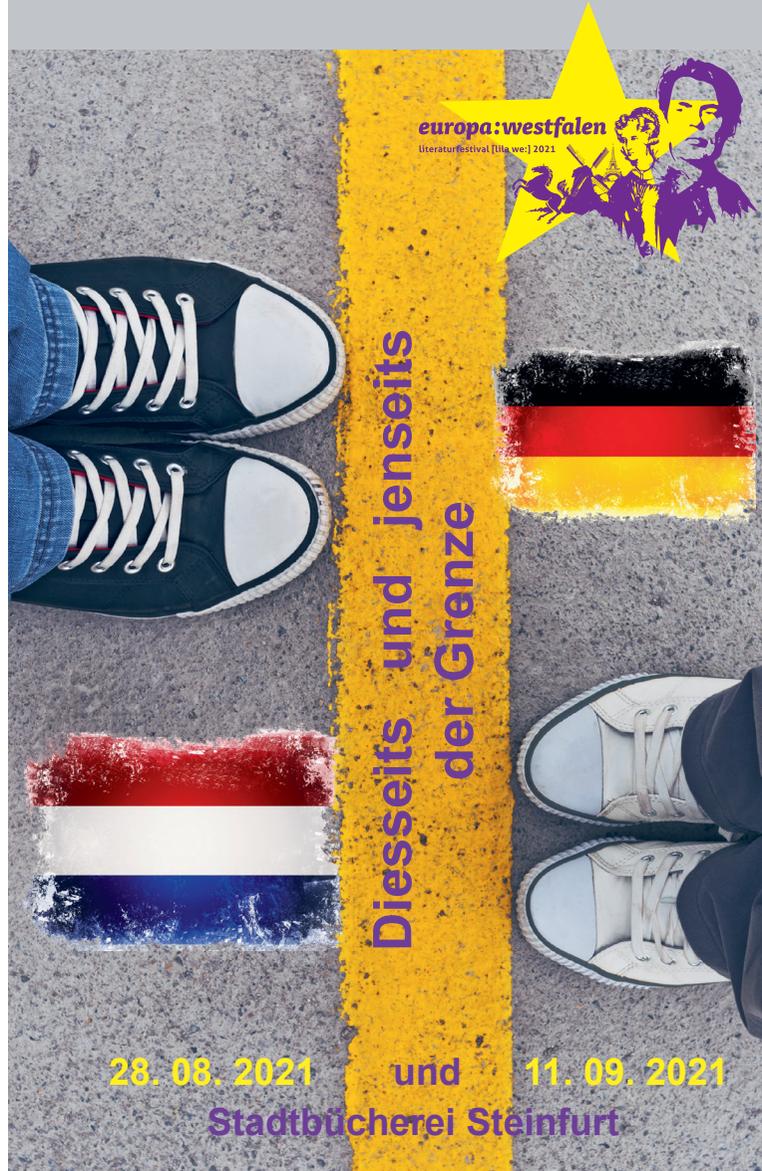


STEINFURT 
MARKETING | TOURISTIK

STADTBÜCHEREI 
Kreisstadt Steinfurt



Kompetenz und Kollegialität



europa:westfalen
Literaturfestival [lila we:] 2021

Diesseits und jenseits der Grenze

28. 08. 2021 und 11. 09. 2021
Stadtbücherei Steinfurt

europa:westfalen

Diessseits und jenseits der Grenze

europa:westfalen

Literaturfestival [lila we:] 2021

europa:westfalen

Deutsche und niederländische Literatur im europäischen Spannungsfeld

europa:westfalen

Literaturfestival [lila we:] 2021

STEINFURT
MARKETING | TOURISTIK

Stadtbücherei Steinfurt
Markt 19, 48565 Steinfurt

Beginn: jeweils 16.00 Uhr

Nachbarstaaten in Europa teilen kulturelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede. Gilt das auch für literarische Texte in einem global eingebundenen Europa? Leben niederländische und deutsche Schriftsteller*innen in verschiedenen Welten?

Neben den Texten, die von Grenzerfahrungen handeln, präsentieren die Akteur*innen an beiden Tagen Thesen und Befunde über die Literatur und den Literaturbetrieb in beiden Ländern.

Den Anfang machen am 28. August schräge, witzige, nachdenkliche Gedichte, die in beiden Sprachen erklingen.

In einer Gesprächsrunde geht es um die Frage, wie sich der Literaturbetrieb in einer globalen Welt entwickelt.

Gäste aus den Niederlanden sind Tsead Bruinja, Ineke Holzhaus („Ein Text über Grenzen“) und Jac. Toes.

Ein Beitrag des Verbands deutscher Schriftstellerinnen und Schriftsteller in NRW zum Festival **europa:westfalen** in Kooperation mit der Stadtbücherei Steinfurt.

Programm

Tag 1 28. August 2021

Grußwort der Bürgermeisterin Frau Claudia Bögel-Hoyer

Moderation:
Jürgen August Alt und Alfons Huckebrink

16.00 Uhr
Auftakt: 4 schräge Gedichte zweisprachig
Tsead Bruinja, Dichter
Jürgen August Alt, Vorleser

Lesung aus „Geef mijn vader“, Roman
Ineke Holzhaus

Kurz vor der Pause:
Eine deutsch-niederländische Grenzgeschichte
Marion Gay

PAUSE

Vortrag und Gesprächsrunde:
Globale Entwicklungen im Literaturbetrieb
mit Dr. Sascha Seiler, Johannes Gutenberg-Universität Mainz, und den Autoren

Zu guter Letzt: eine Kurzgeschichte
Jac. Toes

Aktuelle Programminformationen auf
www.literaturlandwestfalen.de

Programm

Tag 2 11. September 2021

Moderation:
Jürgen August Alt und Alfons Huckebrink

16.00 Uhr
Auftakt: 4 schräge Kürzestgeschichten
Alfons Huckebrink

Vortrag:
Kulturelle Entwicklungen in den Niederlanden und in Deutschland – Ergebnisse vergleichender Studien
Dr. Roswitha Dickens, Duitsland-Instituut in Amsterdam

PAUSE

Lesung:
Thomas Hoeps und Jac. Toes

Kurzes Gespräch mit Bestseller-Autorin
Mechtild Borrmann

Lesung: „Am Anfang war blau“
Mechtild Borrmann